

Männer in Beziehungen

5. Fachtagung des Arbeitskreises
für interdisziplinäre Männer- und
Geschlechterforschung –
Kultur-, Geschichts- und Sozialwissen-
schaften (AIM Gender)

13.–15. Dezember 2007
Stuttgart-Hohenheim

Programm

Donnerstag, 13. Dezember 2007

18.00 Uhr
Tagungsbeginn – Abendessen

19.15 Uhr
Begrüßung und Einführung
Dieter R. Bauer, Martin Dinges und Sylka Scholz

20.00 Uhr
Öffentlicher Vortrag:
Autonomie – Bindung – Abhängigkeit
Konflikttheoretische Überlegungen zum Verhältnis von
Männlichkeit, Subjektivität und Intersubjektivität
Mechthild Bereswill, Hannover

Freitag, 14. Dezember 2007

8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
Sektion 1: Vaterschaften
Leitung: Dieter R. Bauer

Söhne und Väter – vom Umgang mit Verlusterfahrungen
Barbara Stambolis, Münster

Vaterschaft und Autorschaft
Zur Bestimmung eines prekären Verhältnisses in der Ge-
genwartsliteratur am Beispiel von Durs Grünbeins "Das
erste Jahr. Berliner Aufzeichnungen"
Toni Tholen, Hildesheim

Kaffee/Tee

10.40 Uhr
Sektion 2: Erbschaften
Leitung: Martin Dinges

Bastardromane in Mittelalter und Früher Neuzeit
Vater-Sohn-(Halb)Bruder-Beziehungen als Diskurs und
höfische Realität
Simona Slanicka, Bielefeld

Besitz und Emotion
Familiale Beziehungsentwürfe in Testamenten jüdischer
Männer (ca. 1810–1850)
Kristiane Gerhardt, Leipzig

12.30 Uhr
Mittagessen

14.30 Uhr
Sektion 3: Paarungen
Leitung: Sylka Scholz

Männer in sexuellen und familialen Beziehungen
Herstellung von Dominanz und Gemeinschaftlichkeit
Cornelia Helfferich, Freiburg i.Br.

Irritierte Geschlechterbeziehungen
Reaktionen linker Männer auf die feministische Heraus-
forderung in der Bundesrepublik der 1970er Jahre
Andreas Schneider, Berlin

Männermacht und Männerleid
Theologische Männerforschung als Beitrag zu einer sym-
metrischen Gestaltung der Geschlechterbeziehungen
Martin Fischer, Wien

Kaffee/Tee

16.45 Uhr
Sektion 4: Homophobie-Management
Leitung: Michael Meuser

Woher die Homophobie?
Ein Erbe der Spätantike
Michael Groneberg, Fribourg

Work in Progress:
"Mein Chef ist schwul ... was tun?"
Normalisierung offen homosexueller Männlichkeit
Andreas Heilmann, Berlin

18.00 Uhr
Abendessen

Tagesausklang in der Trinkstube

Samstag, 15. Dezember 2007

8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
Sektion 5: Männerbeziehungen um 1800
Leitung: Bea Lundt

Vater-Sohn-Beziehung und -konflikt in städtischen Eliten
der Deutschschweiz um 1800
Paola Cimino, Basel

9.40 Uhr

Sektion 6: Paare vor Gericht

Leitung: Jürgen Reulecke

Die moralische Ökonomie der Heterosexualität
Männlichkeits- und Ehekonzepte im Strafprozess gegen
den Erpresser Alois Dämon (1926/27)

Martin Lücke, Berlin

"Ich ... habe mit meiner Ehefrau wenig Geschlechtsver-
kehr. Es ist möglich, daß meine Ehefrau sich dafür einmal
einen Mann mitnimmt."

Die Straftatbestände "Zuhälterei" und "Gewerbsunzucht" in
der Gerichtspraxis der Weimarer Republik

Stefan Wunsch, Berlin

Kaffee/Tee

11.15 Uhr

Sektion 7: Heilungen

Leitung: Barbara Stambolis

Der Mann als Patient

Krankenhausbeziehungen im 20. Jahrhundert

Susanne Hoffmann, Stuttgart

Gesundheitsspezifisches Wissen und Handlungspraktiken
von Männern im 19. Jahrhundert

Nicole Schweig, Esslingen

12.30 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Forum: AIM Gender 1999 – 2007

Bilanz und Perspektiven

Leitung: Martin Dinges

Podium: Michael Meuser, Dortmund; Toni Tholen, Hildes-
heim; Bea Lundt, Flensburg/Berlin; Barbara Stambolis,
Münster

15.30 Uhr

Tagungsende

Tagungsleitung

Dieter R. Bauer, Stuttgart

Prof. Dr. Martin Dinges, Stuttgart

Prof. Dr. Bea Lundt, Flensburg/Berlin

Erik Ründal M.A., Tübingen

Dr. Sylka Scholz, Hildesheim

AIM Gender

Ziel des Arbeitskreises AIM Gender ist die fächerübergrei-
fende gegenseitige Wahrnehmung und Kooperation von
Forschern und Forscherinnen aus Geschichts-, Literatur-,
Kultur- und Politikwissenschaften sowie der Soziologie, die
zum Thema "Männlichkeiten und deren Auswirkungen auf
Kultur und Gesellschaft in Vergangenheit und Gegenwart"
arbeiten.

Die Tagung wendet sich den verschiedensten sozialen
Beziehungen zu, in denen Männer agieren. Das Thema
soll den Aspekt der Relationalität des Genderbegriffs in
den Vordergrund rücken und gezielt Verflechtungen mit
anderen sozialen Kategorien in den Blick nehmen.

Informationen zum Arbeitskreis finden Sie unter:
<http://www.ruendal.de/aim/gender.html>

Zur Teilnahme

Tagungskosten

bei Übernachtung im EZ	105,50 €
bei Übernachtung im DZ	95,50 €
Studierende und Arbeitslose (nur DZ)	68,50 €

ohne Übernachtung und Frühstück	52,50 €
Studierende und Arbeitslose	37,50 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Referatsassistentin: Kerstin Hopfensitz M.A.

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640-752; Fax: +49 711 1640-852

E-Mail: Hopfensitz@akademie-rs.de

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich (Anmel-
deformular, Fax, E-Mail) spätestens bis zum 03.12.2007.
Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Die Anmeldung gilt
als angenommen, wenn Sie nicht kurz nach Anmelde-
schluss eine Absage erhalten. Bitte kommen Sie nicht
unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmel-
dung zwischen 07.12. und 12.12. 2007 (Eingangsdatum)
stellen wir Ihnen die Hälfte der Kosten in Rechnung, da-
nach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch
eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität
Hohenheim. Von Stuttgart Hbf aus erreichbar mit der
Stadtbahn (U5, U6) bis Möhringen, von dort Stadtbahn
(U3) bis Plieningen (Endstation). Bei Anreise mit der S-
Bahn aus Richtung Süden kann schon in Stuttgart-
Vaihingen in die U3 gewechselt werden. Von der Endstati-
on sind es noch etwa 300 Meter – zunächst weiter in
Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich (Kreisverkehr) die
Hauptstraße überqueren, dann unmittelbar rechts in die
Paracelsusstraße. AutofahrerInnen, die über die Autobahn
A8 anreisen, verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt
„Flughafen“ in Richtung Plieningen. Sie bleiben auf der
Hauptstraße durch Plieningen bis zum Kreisverkehr an der
„Wirtschaft Garbe“ mit der Abzweigung „Universität Ho-
henheim“. Dort scharf rechts in die Paracelsusstraße
abbiegen. Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungshaus
benötigen Sie ca. 15 Auto-Minuten.